

N^o 1069
Tubingen 1852

Jahrgang 1852

ACTA

des Praesidiums

der königlichen Regierung des Rheinkreises

Betreff

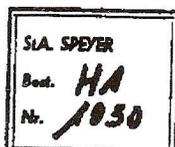
Ordnung eines Freiheitsbaumes zu Kaiserslautern, und
Unruhen daselbst.

Acta
des
Praesidiums

der königlichen Regierung des
Rheinkreises

Betreff

Setzung eines Freiheitsbaumes zu Kaisers-
lautern und Unruhen daselbst



Gnädigster Herr

Gnädigster Herr

Dem hohen Erlas Ew. Excellenz vom 20. st dieses Monats zu entsprechen, hatte sich dergestalt unterzeichneter zur besonderen Pflicht gemacht, allein schon mehrere Tage vor dem berühmten Feste haben einige Bewegungen, die von hier ihren Ursprung haben dürften, an den beiden äußersten Enden des Unterbezirks zu Börstadt und Trippstadt durch Pflanzung von sogenannten Freyheitsbäumen stattgefunden und es verlautet, daß am 27. ähnliches zu Kaiserslautern geschehen dürfte, was mich und einigen anderen Beamten

Dem hohen Erlas Ew. Excellenz vom 20. st dieses Monats zu entsprechen, hatte sich dergestalt unterzeichneter zur besonderen Pflicht gemacht, allein schon mehrere Tage vor dem berühmten Feste haben einige Bewegungen, die von hier ihren Ursprung haben dürften, an den beiden äußersten Enden des Unterbezirks zu Börstadt und Trippstadt durch Pflanzung von sogenannten Freyheitsbäumen stattgefunden und es verlautet, daß am 27. ähnliches zu Kaiserslautern geschehen dürfte, was mich und einigen anderen Beamten

hin mit dreifarbigen Bändern
behangen, gesetzt, derselbe
aber sogleich hernach durch die
Polizei Behörden niederge-
hauen und vor der Nacht
herausgebracht.

Die Thäter wurden ent-
deckt, und dieselben wurden
sowohl wegen dem nächtlichen
Lärmen, wie auch wegen der
constatirten Entwendung des
Baumes an einem Sonntag und
bei Nacht verurteilt worden.

Es verlautet nun, daß
ein anderer Baum unter
Bedeckung mehrerer hundert
Einwohner in der nächsten
Nacht aufgerichtet werden
solle, allein auch hiergegen
sind die nothwendigen Maßregeln
schon getroffen, und gewär-
tigt, daß hiernach die öffentliche
Sicherheit nicht gefährdet
werden wird.

Mit tiefster Verehrung
Ew. Excellenz
unterthänigst gehorsamster

[Name]

Kaiserslautern, 28. May 1832

Sie mit den dreifarbigen Bändern
behangen, gesetzt, derselbe
aber sogleich hernach durch die
Polizei Behörden niederge-
hauen und vor der Nacht
herausgebracht.
Die Thäter wurden ent-
deckt, und dieselben wurden
sowohl wegen dem nächtlichen
Lärmen, wie auch wegen der
constatirten Entwendung des
Baumes an einem Sonntag und
bei Nacht verurteilt worden.
Es verlautet nun, daß
ein anderer Baum unter
Bedeckung mehrerer hundert
Einwohner in der nächsten
Nacht aufgerichtet werden
solle, allein auch hiergegen
sind die nothwendigen Maßregeln
schon getroffen, und gewär-
tigt, daß hiernach die öffentliche
Sicherheit nicht gefährdet
werden wird.
Mit tiefster Verehrung
Ew. Excellenz
unterthänigst gehorsamster
[Name]
Kaiserslautern - 28. May 1832.
3